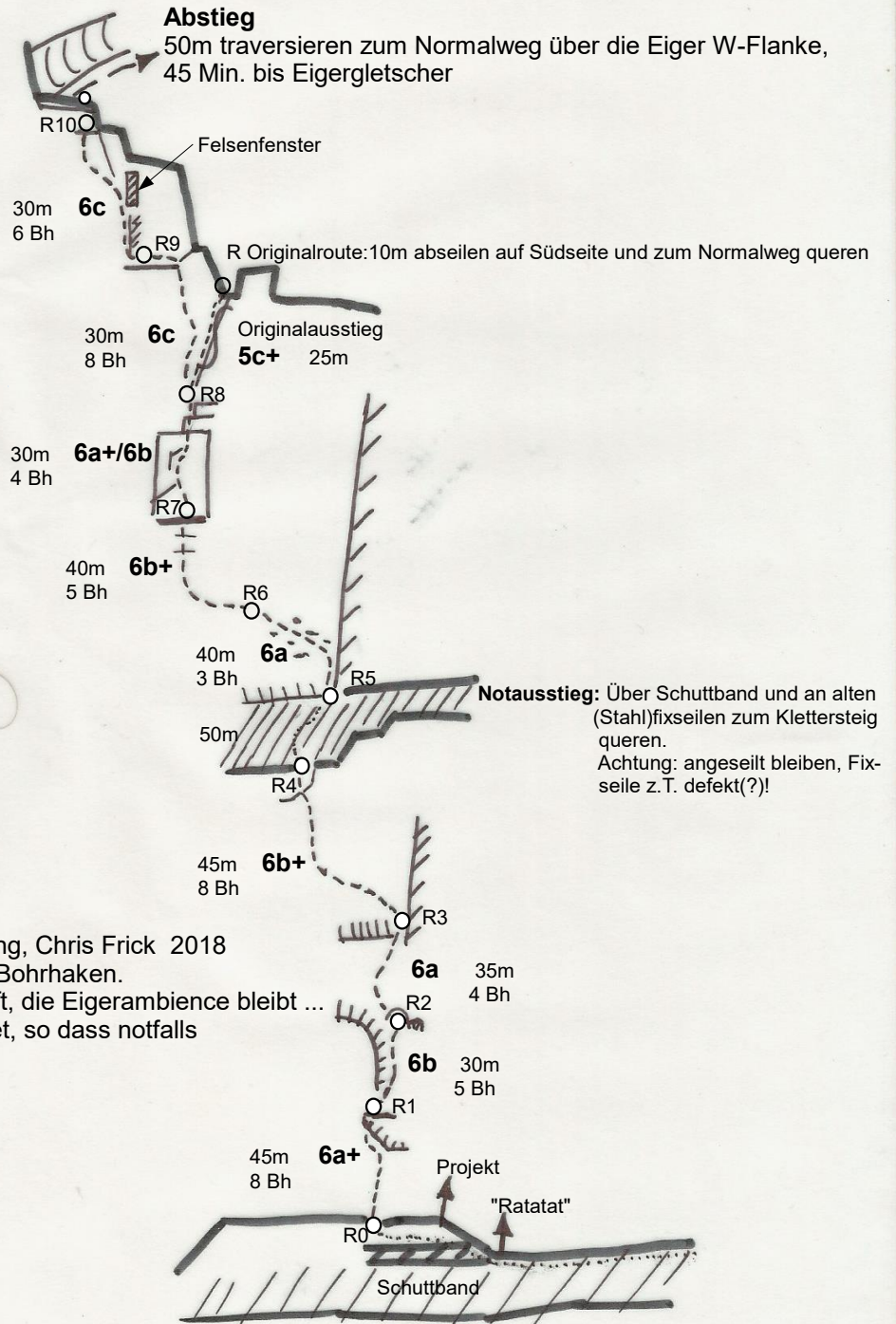


# Eiger Nordwand: Löcherspiel

Erstbegehung: Daniel Anker und Michael Gruber, 17. Aug. 1988

Schwierigkeiten: 6b+ / neuer Direktausstieg 6c (6b obli.)

Interessante Kletterei mit "moderaten" Schwierigkeiten in schönem Löcherfels im Schatten der Eiger Nordwand.



Sanierung: Daniel Anker, Monika Romang, Chris Frick 2018

Die Route ist ausgerüstet mit M10 Inox Bohrhaken.

Die gefährlichen Runouts sind entschärft, die Eigerambience bleibt ...

Die Stände sind mit Maillons ausgerüstet, so dass notfalls über die Route abgeseilt werden kann.

Material: 2 x 50m Seil, 12 Express,  
2-3 kleine/mittlere Cams

Vorsicht: Auf den grossen Bändern liegt viel loser Schutt

## Zustieg

Von der Station Eigergletscher über den Eigertrail und den ersten Steilaufschwung des Klettersteigs Rötstock auf das Einstiegsband. Ca. 200 m nach links über das Schuttband. Über ein Felsband hinauf auf eine höhere Schutt-Terrasse (z.T. Fixseile).

**Einstieg** bei Bh (+ rotem Normalhaken) in Falllinie einer markanten Verschneidung.